

Verfahrensinformation VgV: Ausschreibung der warmen Mittagsverpflegung für 13 Schulstandorte im Stadtgebiet Hückelhoven

Vergabenummer	30 60 30 / 25 / 12
Bezeichnung	Ausschreibung der warmen Mittagsverpflegung für 13 Schulstandorte im Stadtgebiet Hückelhoven
Art der Vergabe	Offenes Verfahren
Vergabe- und Vertragsordnung	VgV
Art des Auftrags	Lieferleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Stadt Hückelhoven
Kontaktstelle	Zentrale Vergabestelle
Postanschrift	Rathausplatz 1
Ort	41836 Hückelhoven
Telefon	+49 243382163
Fax	+49 243382128
E-Mail	zentrale-vergabestelle@hueckelhoven.de
URL	https://www.hueckelhoven.de
Haupttätigkeit	Allgemeine öffentliche Verwaltung

Beschaffung im Auftrag

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber	Nein
---	------

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Weitere Auskünfte erteilt

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Stelle für Nachprüfungsverfahren / Vergabekammer (§ 156 GWB)

Bezeichnung	Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln
Postanschrift	Zeughausstraße 2-10
Ort	50667 Köln
Telefon	+49 2211473055
E-Mail	VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de
URL	http://www.bezreg-koeln.nrw.de

Stelle für Schlichtungsverfahren / Vergabeprüfstelle

[Keine Adressinformation vorhanden.](#)

Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind

[Keine Adressinformation vorhanden.](#)

Allgemeine Fach- und Rechtsaufsicht

Keine Adressinformation vorhanden.

Auftragsgegenstand

Beschaffungsübereinkommen **Ja**
(GPA)

Leistungsbeschreibung

Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens **Ausschreibung der warmen Mittagsverpflegung für 13 Schulstandorte im Stadtgebiet Hückelhoven**

Gesamtmenge bzw. Umfang (inkl. Lose und Optionen) **800 - 1000 warme Schulmittagessen pro Schultag**

	CPV-Code	Bezeichnung	Zusatzteil
Haupt-gegenstand	15894210-6		
Ergänzende Gegenstände			

Optionen

Beschreibung der Optionen **Es wird eine Preisgleitklausel gemäß Nr. 2 der Leistungsbeschreibung vereinbart**

Leistungsorte

NUTS-Code **DEA29**

Hauptleistungsort

Postanschrift **Hartlepooler Platz 10**

Ort **41836 Hückelhoven**

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	07.04.2025
Angebotsfrist	15.04.2025 14:00 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	13.06.2025

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode **Wirtschaftlich günstigstes Angebot gemäß der im Anschreiben oder den Vergabeunterlagen angegebenen Kriterien.**

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Bei Bietergemeinschaften: unterschriebene Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung, Formular 531 EU (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Bei Eignungsleihe nach § 47 VgV: ausgefülltes Formular 534a EU oder 534b EU (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Bei Unteraufträgen nach § 36 VgV: ausgefülltes Formular 533a EU oder 533b EU (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

- Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
 - Eigenerklärung zu Ausschlussgründen, Formular 521 EU (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung
- Angaben und Nachweise (Nr. 7 Gewerbeanmeldung /-erlaubnis und Nr. 8 Unbedenklichkeitsbescheinigung) gemäß der Leistungsbeschreibung, Anlage 2 Eignungsanforderungen
- Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
- Gemäß Leistungsbeschreibung, Anlage 3 Vertrag über die Belieferung mit warmer Mittagsverpflegung für 13 Schulstandorte im Stadtgebiet Hückelhoven, Nr. 4 Haftung
 - Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in folgender Höhe: 2.000.000,00 EUR
- Technische und berufliche Leistungsfähigkeit
- Angabe von Bieterinformationen einschließlich Benennung von 3 Referenzen gemäß Leistungsbeschreibung, 3. Bieterinformationen
 - Erklärungen zum Angebot gemäß Leistungsbeschreibung, 4. Erklärungen zum Angebot
- Sonstige Unterlagen
- Vom Auftragnehmer unterschriebener Vertrag über die Belieferung mit warmer Mittagsverpflegung für 13 Schulstandorte im Stadtgebiet Hückelhoven gemäß Leistungsbeschreibung, Anlage 3

Auflagen zur persönlichen Lage

Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze
Beschreibung der
Bedingungen

Einzureichende Unterlagen:

- Angaben und Nachweise (Nr. 7 Gewerbeanmeldung /-erlaubnis und Nr. 8 Unbedenklichkeitsbescheinigung) gemäß der Leistungsbeschreibung, Anlage 2 Eignungsanforderungen (mit dem Angebot vorzulegen)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß
Auftragsunterlagen

Nein

Auflistung und kurze
Beschreibung der
Bedingungen

Einzureichende Unterlagen:

- Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in folgender Höhe: 2.000.000,00 EUR (mit dem Angebot vorzulegen)
- Gemäß Leistungsbeschreibung, Anlage 3 Vertrag über die Belieferung mit warmer Mittagsverpflegung für 13 Schulstandorte im Stadtgebiet Hückelhoven, Nr. 4 Haftung (mit dem Angebot vorzulegen)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß
Auftragsunterlagen

Nein

Auflistung und kurze
Beschreibung der
Bedingungen

Einzureichende Unterlagen:

- Angabe von Bieterinformationen einschließlich Benennung von 3 Referenzen gemäß Leistungsbeschreibung, 3. Bieterinformationen (mit dem Angebot vorzulegen)
- Erklärungen zum Angebot gemäß Leistungsbeschreibung, 4. Erklärungen zum Angebot (mit dem Angebot vorzulegen)

Besondere Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

Vorzulegende Nachweise
als Bedingung an die
Auftragsvergabe

Ja, siehe Nachweise des Bereichs "Bedingung an die Auftragsausführung" im Abschnitt "Vom Unternehmen einzureichende Nachweise".

Weitere Bedingungen

Ja

Darlegung der besonderen
Bedingungen

Einzureichende Unterlagen:

- Bei Bietergemeinschaften: unterschriebene Bewerber-/ Bietergemeinschaftserklärung, Formular 531 EU (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Bei Eignungsleihe nach § 47 VgV: ausgefülltes Formular 534a EU oder 534b EU (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Bei Unteraufträgen nach § 36 VgV: ausgefülltes Formular 533a EU oder 533b EU (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Eigenerklärung zu Ausschlussgründen, Formular 521 EU (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen)

- Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Sonstige Bedingungen

Sonstige Bedingungen

Einzureichende Unterlagen:

- Vom Auftragnehmer unterschriebener Vertrag über die Belieferung mit warmer Mittagsverpflegung für 13 Schulstandorte im Stadtgebiet Hückelhoven gemäß Leistungsbeschreibung, Anlage 3 (mit dem Angebot vorzulegen)

Vorbehaltene Aufträge

Sind die Aufträge
vorbehalten?

Nein

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand

Nein

Elektronisch

Ja, mittels Vergabemarktplatz "Vergabemarktplatz NRW WA"

URL zu den
Auftragsunterlagen

<https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YRZYTHGJE30E/documents>

Zugriff auf
Auftragsunterlagen

Uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugriff, gebührenfrei, unter der oben genannten URL

Im Rahmen der
elektronischen
Kommunikation ist
die Verwendung von
Instrumenten und
Vorrichtungen erforderlich,
die nicht allgemein verfügbar
sind.

Nein

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Ort

Angebotsöffnung in Zimmer 1.12

Angaben zu befugten
Personen und das
Öffnungsverfahren

Bei der Öffnung der Angebote sind nach § 55 Abs. 2 VgV keine Bieter zugelassen. Die Angebotsöffnung wird von zwei Mitarbeitern der zentralen Vergabestelle der Stadt Hückelhoven durchgeführt.

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten
Angebote

Elektronisch in Textform

Zugriff auf Preisdokumente
bis zur manuellen
Freigabe während der
Angebotsprüfung/-wertung
sperren (Zwei-Umschlags-
Verfahren)

Nein

Eingabemöglichkeiten
zu Angebotspreisen für
Unternehmen innerhalb des
Bieterools sperren

Nein

Weitere Anforderungen an Angebote

Nebenangebote

Nebenangebote

werden nicht zugelassen.

Sprache(n)

Sprache(n), in der
(denen) Angebote oder
Teilnahmeanträge verfasst
werden können

Deutsch;

Verfahren/Sonstiges

Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags

UUID oder TED-
Veröffentlichungsnummer(n)

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für
Bieter/Bewerber

Die Abwicklung des Vergabeverfahrens erfolgt über die Vergabeplattform "Vergabesatellit Wirtschaftsregion Aachen". Die Vergabeunterlagen stehen ausschließlich elektronisch über den entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Plattform zur Verfügung. Ein postalischer Versand der Vergabeunterlagen in Papierform erfolgt nicht. Weitergehende Informationen zur genutzten Vergabeplattform sind unter <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/company/welcome.do> abrufbar.

Anfragen von Bietern im Rahmen dieses Vergabeverfahrens sind ausschließlich über die Vergabeplattform "Vergabesatellit Wirtschaftsregion Aachen" an die ausschreibende Stelle zu richten. Hierzu ist eine (kostenlose) Registrierung unter dem entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Vergabeplattform erforderlich.

Auskünfte im Zuge des Vergabeverfahrens werden von der ausschreibenden Stelle ebenfalls ausschließlich über den entsprechenden Projektzugang auf der Vergabeplattform "Vergabesatellit Wirtschaftsregion Aachen" erteilt. Mündliche sowie fernmündliche Auskünfte oder Auskünfte per Post, Fax bzw. E-Mail werden nicht erteilt.

Der rechtzeitige Abruf etwaig vorliegender Bieterinformationen während der Angebotsphase erfolgt eigenverantwortlich durch den Bieter. Bieter, die sich unter dem entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Vergabeplattform registriert haben, werden per E-Mail über das Vorliegen etwaiger Bieterinformationen informiert. Die ausschreibende Stelle empfiehlt daher allen interessierten Unternehmen, sich unter dem entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Vergabeplattform (kostenlos) zu registrieren.

Die kompletten Angebotsunterlagen sind vom Bieter ausschließlich in elektronischer Form einzureichen. Hierzu ist eine (kostenlose) Registrierung unter dem entsprechenden Projektzugang der elektronischen Vergabeplattform "Vergabesatellit Wirtschaftsregion Aachen" erforderlich.

Alternativ zu der postalischen Übersendung bzw. persönlichen Übergabe von Rechnungen können Sie Rechnungen (Abschlags- und Schlussrechnungen) auch elektronisch an folgende E-Mail-Adresse übermitteln: erechnung@hueckelhoven.de. Unter <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de> können Sie die Vergabeunterlagen kostenlos abrufen. Bieterfragen können ebenfalls über die o. g. Vergabeplattform gestellt werden.

Genaue Angaben zu den
Fristen für die Einlegung von
Rechtsbehelfen

Statthafter Rechtsbehelf bei Verstößen gegen die Vergabevorschriften ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens. Der Antrag ist schriftlich bei der zuvor benannten zuständigen Stelle für Nachprüfungsverfahren einzureichen. Der Antrag ist nur zulässig, solange kein wirksamer Zuschlag erteilt worden ist. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den beabsichtigten Zuschlag ordnungsgemäß nach § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg zehn Kalendertage vergangen sind. Der Antrag ist auch vor wirksamer Zuschlagserteilung unzulässig, soweit

- der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung

benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Bekanntmachungs-ID

CXS0YRZYTGHJE30E